

# Presseinfo CD-Veröffentlichung



## Max Baltruschat Tenor

Geboren 1906 in Berlin, von Friedrich Holländer entdeckt, kam Max Baltruschat nach Engagements in Hildesheim und Stettin 1938 nach Mannheim. Hier gehörte er als Tenor, genauer Tenor Buffo, fast zwei Jahrzehnte lang zum Ensemble des Mannheimer Nationaltheaters. Publikum wie Feuilletonisten gleichermaßen haben immer wieder seine stimmliche Prägnanz und seine überzeugende Spielfreude hervorgehoben.

Nach der völligen Zerstörung des Nationaltheaters im 2. Weltkrieg gehörte er mit zu den ersten Künstlern, die Ende 1945 in der „Schauburg“, einem ehemaligen Kino in der Breiten Straße, den Spielbetrieb wieder aufnahmen.

Aus diesen denkwürdigen Jahren stammen die vier Live-Aufnahmen, die, ursprünglich auf Schellack verewigt, jetzt für eine Maxi- CD nachbearbeitet wurden. So entstand ein kleines Zeitdokument der legendären Mannheimer „Schauburg-Ära“.

Begleitet von Orchester und Chor des Nationaltheater Mannheims sind folgende Lieder auf der Maxi- CD zu hören:

1. WOLGALIED aus „Zarewitsch“ von Franz Lehár
2. ACH WIE SO HERRLICH ZU SCHAUN aus „Eine Nacht in Venedig“ von Johann Strauss
3. DURCH DIESEN KUSS SEI UNSER BUND GEWEIHT aus „Der Bettelstudent“ von Karl Millöcker, Duett mit Herta Schmidt
4. FÜR EINE STUNDE aus „Isabella“ von Friedrich Schröder

Gesamtspielzeit: ca. 20 Minuten

Die Maxi-CD ist bei Saturn Mannheim, Thalia Mannheim, im Museumsshop der Reiss- Engelhorn-Museen, im Shop des Nationaltheaters oder auf [www.kulturnetz.de](http://www.kulturnetz.de) erhältlich.

Gerne bieten wir Ihnen auch CD-Verlosungen an. Bitte wenden Sie sich hierzu an Ellen Lanzalaco, [lanzalaco@kulturnetz.de](mailto:lanzalaco@kulturnetz.de).